



Geschäftsführung: Heiko Gansloser
Telefon 08342 911-687
info@bergaufland-ostallgaeu.de
Marktoberdorf, 10.01.2025

Medieninfo

„Geistesblitzgefahr“: Verein „bergaufland“ wirbt mit Postkarte für LEADER-Förderung

Der Verein zur Regionalentwicklung im Ostallgäu, „bergaufland“, macht mit einer Postkarte unter dem Motto „Geistesblitzgefahr“ auf die Fördermöglichkeiten über LEADER aufmerksam. Er möchte damit dazu anregen, Projekte über das Förderprogramm zu realisieren.

„Mit der Postkarte möchten wir nicht nur informieren, sondern auch alle Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine, Verbände und Kommunen inspirieren, ihre Projektideen mit uns zu teilen“, sagt die erste Vorsitzende des Vereins, Landrätin Maria Rita Zinnecker. „Über LEADER besteht die Chance, einen Zuschuss für konkrete Vorhaben zu erhalten und damit unsere Region mitzugestalten“, ergänzt der zweite Vorsitzende des Vereins, Robert Frei.

Die Postkarte wird vor allem an die Kommunen und deren Gemeinderäte, Kreisräte sowie bisherige Projektträger von LEADER und Mitglieder des Vereins im Ostallgäu verteilt. Gefördert werden können Projekte in den Bereichen Klima und Mobilität; sozialer Zusammenhalt; Landwirtschaft, Umwelt und Natur; Wirtschaft, Bildung und Kultur sowie Tourismus.

Weitere Informationen zum bergaufland Ostallgäu e. V. und dem Förderprogramm LEADER gibt es auf www.bergaufland-ostallgaeu.de sowie direkt bei der Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 08342 911-687/-688 oder per E-Mail an info@bergaufland-ostallgaeu.de.





Quelle: bergaufland Ostallgäu e. V.

bergaufland Ostallgäu e. V. · Schwabenstraße 11 · 87616 Marktoberdorf · Registergericht: Amtsgericht Kempten VR 200855 ·
Vorstand: 1. Vorsitzende Landrätin Maria Rita Zinnecker, 2. Vorsitzender Robert Frei · www.bergaufland-ostallgaeu.de ·
Sparkasse Allgäu · IBAN: DE07 7335 0000 0515 1243 78 · BIC: BYLA DE M1 ALG · Gläubiger-Identifikationsnummer: DE13ZZZ00001446393



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus